

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## § 1 Geltungsbereich/Vertragsschluss

(1) Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Grundlage aller Verträge mit PUNKT UND PIXEL, Stephanie Wollny, Obere Hauptstr. 20, 76863 Herxheim, Deutschland (nachfolgend Punkt und Pixel genannt).

(2) Abweichende Regelungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

## § 2 Angebote, Auftragsvergabe

(1) Nach einem Erstkontakt zwischen Auftraggeber und Punkt und Pixel werden Inhalte und Umfang des Projektes und alle damit verbundenen Leistungen abgeklärt. Darauf wird ein schriftliches Angebot erstellt. Sämtliche Angebote sind bis zur endgültigen Auftragserteilung unverbindlich und freibleibend, längstens gültig 2 Wochen nach Ausstellungsdatum.

(2) Weitere, vom Auftraggeber später geäußerte Wünsche in Bezug auf Inhalt und Umfang der Leistungen werden nach dem tatsächlichen Zeitaufwand gemäß der aktuellen Preisliste bzw. des jeweiligen Stundensatzes für die angefallene Arbeit verrechnet. Der Auftraggeber wird vor Ausführung der Mehraufwendungen über die voraussichtliche Höhe der Preisüberschreitung informiert.

(3) Die Auftragserteilung erfolgt durch mündliche oder schriftliche Zusage des Auftraggebers bzw. durch die Zusendung der für den Auftrag benötigten Vorlagen, Materialien und/oder Daten. Die Bestätigung erfolgt durch schriftliche Zusage des Auftragnehmers und/oder durch den Beginn der Auftragsausführung.

(4) Möchte der Kunde von einem bestehenden Vertrag zwischen ihm und Punkt und Pixel zurücktreten, ist ein angemessener Unkostenbeitrag (ca. 15 % des Auftragsvolumen) zu entrichten. Bereits entstandene Kosten, durch in Anspruch genommene Dienstleistungen oder Produkte, sind zusätzlich zu den Unkosten zu begleichen.

## § 3 Preise

Jedes Angebot wird individuell erstellt. Die Preise gelten ausschließlich für den jeweiligen Auftrag und sind nicht auf andere Aufträge oder Personen übertragbar.

## § 4 Leistungen

(1) Punkt und Pixel stellt seine Dienstleistungen im Rahmen des jeweiligen Vertrages mit dem Kunden bereit. Die Dienstleistungen werden bei Bedarf oder aus wichtigen Gründen von Punkt und Pixel, in Rücksprache mit dem Kunden angepasst.

(2) Punkt und Pixel ist bemüht, die vertraglich in Anspruch genommenen Produkte und Dienstleistungen termingerecht zu vollziehen. Liefertermine sind nur gültig, wenn sie vorher vereinbart bzw. durch den Auftragnehmer ausdrücklich bestätigt wurden. Falls eine Überschreitung des Liefertermins durch Verschulden Seitens Punkt und Pixel eintritt, so kann der Auftraggeber nach angemessener Nachfristsetzung lediglich vom Vertrag zurücktreten. Ansprüche auf Ersatz des unmittelbaren oder mittelbaren Schadens sind ausgeschlossen, sofern Punkt und Pixel nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann.

## § 5 Haftung

Für die in den Dienstleistungen und Produkte gezeigten Informationen und Inhalte wie Texte, Bilder, Fotos, Videos etc. ist allein der Auftraggeber verantwortlich. Punkt und Pixel haftet nicht für Folgeschäden.

## § 6 Verpflichtungen des Kunden

(1) Für die Erfüllung der im Vertrag abgemachten Dienste verpflichtet sich der Kunde, das benötigte Daten-Material an Punkt und Pixel zu liefern. Erfolgt dies nicht auf elektronischem Wege oder Datenträger, werden die entstehenden Konvertierungskosten zusätzlich verrechnet.

(2) Für die Beschaffung der Urheberrechte von Texten, Bildern, etc. ist der Auftraggeber für seine gelieferten Werke selbst zuständig.

## § 7 Urheberrecht

Durch die beidseitige Erfüllung der Leistungspflichten gehen sämtliche Rechte auf den Auftraggeber über. Punkt und Pixel hat das Recht, auf den Produkten seiner Dienstleistung als Urheber genannt zu werden. Beansprucht der Auftraggeber die Urheberrechte von den Punkt und Pixel-Produkten für sich, ist die finanzielle Abweichung schriftlich zu vereinbaren.

## § 8 Zählgenauigkeitstoleranzen bei Druckerzeugnissen

Bei Druckaufträgen über „gezählte Bogen“ können Toleranzen auftreten, d. h. die bestellte Auflage kann bis zu 10 % höher bzw. geringer ausfallen. Mehr- oder Minderauflagen können nicht beanstandet werden. Berechnet wird die gelieferte Menge.

## § 9 Preise und Zahlungskonditionen

Die Abrechnung erfolgt aufgrund der vereinbarten Bedingungen des betreffenden Vertrages. Wenn nicht, gelten die Preise und Zahlungskonditionen nach der jeweils aktuellen Preisliste bzw. des jeweils angefallenen Stundensatzes. Der Kunde ist verpflichtet, die vereinbarten Preise fristgerecht zu bezahlen (i. d. R. zahlbar innerhalb 10 Tagen, ohne Abzug nach Rechnungseingang). Bei Zahlungsverzug ist Punkt und Pixel berechtigt, die vertraglichen Leistungen zu unterbinden und Verzugszinsen zu belasten.

## § 10 Gültigkeit

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 26. Mai 2007 und behalten ihre Gültigkeit bis zur Veröffentlichung neuer Bestimmungen. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der vorstehenden AGB unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Herxheim, den 26. Mai 2007